

## Feierabendgebet 10.September 2021

Liebe Schwestern und Brüder,

der Sommer ist zurück – wahrscheinlich nur kurz, aber auf einmal ist es warm, sonnig und richtig schön. Das ist doch perfektes Wetter zum Eisessen und Fahrradfahren. Es ist auch perfektes Wetter, um die Sorgen wegzuschieben und durchzuatmen. Es wird Wochenende, es ist Zeit für Gebet, für ein Gespräch mit Gott.

Himmlischer Vater,

manchmal erscheint mir die Welt aktuell durcheinander. Viele Themen – kleine und große Katastrophen - schlagen in den Nachrichten durch und bewegen die Menschen, berühren uns. Dabei scheint es, dass die Menschen immer gereizter und dünnhäutiger werden. Nur die eigene Meinung zählt, die Ellenbogen werden ausgefahren. Der Wahlkampf hinterlässt seine Spuren, alles wird auf die Goldwaage gelegt. Dabei ist die Welt in Unordnung und es wäre viel zu tun, sachliche Diskussionen um die beste Lösung wären notwendig.

Lieber Gott, du bist unsere Zuversicht und mit deinem Segen können wir in die Tage gehen und gut mit unseren Mitmenschen umgehen. Schenke uns Gelassenheit und den Mut, Gemeinschaft neu zu schaffen, Trennendes aufzuzeigen und zusammenzuführen, dem Ringen um den besten neue Hoffnung zu geben. Lass uns Vorbild sein, dass wir die Welt besser machen können und Frieden möglich ist.

So bitten wir um deinen Segen,

für die Kranken, die Notleidenden, die Frustrierten, die Verunsicherten, die Diskriminierten,

für die Flüchtenden, die Opfer von Krieg, Gewalt und Terror,

für die Verantwortlichen in Politik, Medien und Verwaltung,

für die Liebenden, die Familien, die Einzelkämpfer und Lebensgemeinschaften,

für die Helfenden, Pflegenden, Kümmerer, Seelsorgenden,

für die Trauernden, die Sterbenden und die Verstorbenen.

Um Gnade und Barmherzigkeit bitten wir dich für uns und unsere Mitmenschen, dass wir ein Licht, eine Orientierung im Durcheinander der Welt bieten.

Danke, Herr, dass du bei uns bist, mit uns gehst und deinen Segen schenkst.

Amen.

Der Herr segne dich und behüte dich.

Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und schenke dir Frieden.

Amen.

Prädikant Prof. Dr. Enno Stöver, St. Petrus Kirchengemeinde Hamburg-Heimfeld